

Protokolleintrag vom 30.01.2008

2008/25

Postulat von Esther Weibel Waser (SP) und Elisabeth Makwana-Boss (SP) vom 16.1.2008: Kinderkultur-Angebote, Berücksichtigung und Vernetzung

Esther Weibel Waser (SP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 2627/2008).

Der Stadtpräsident erklärt namens des Stadtrates das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Namens der SVP-Fraktion stellt Ruth Anhorn (SVP) den Ablehnungsantrag.

Gabriele Kisker (Grüne) stellt folgenden Textänderungsantrag:

Wir bitten den Stadtrat zu prüfen, wie die Kinderkultur-Angebote in der Stadt Zürich in Zukunft unter der Federführung des geplanten Kinderkulturhauses koordiniert und vernetzt werden können *und eine Zusammenarbeit mit kantonalen Projekten gesichert werden kann*.

Das geänderte Postulat wird mit 74 gegen 43 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat.